

**F2200: Wärmerückgewinnung aus Grauwasser**

Einreicher: SGN – Gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgen. Neunkirchen

Dauer: 18 Monate

Der Energieverbrauch im Wohnhaus wurde seit der Idee des Passivhauses stark reduziert; die Kosten für das Warmwasser blieben jedoch bestehen, bzw. wuchsen sogar. Der Aufwand für Zähler und Wartung ist gestiegen und immer noch geht das fast reine warme Abwasser (Grauwasser) ungenutzt in den Kanal. Ziel des Projektes ist es, den Nachweis zu erbringen, dass die Grauwässer (Dusche und Handwaschbecken im Bad) zum überwiegenden Teil genutzt werden können und der Energieverbrauch bei Niedrigenergiehäusern und Passivhäusern noch einmal wesentlich eingespart werden kann.

Die Untersuchungen werden in einer Wohnhausanlage mit 3 Häusern (48 Wohnungen) in Niedrigenergiebauweise durchgeführt. Nach der Evaluierung der Ergebnisse und der Ableitung konkreter Maßnahmen zur Optimierung des Anlagensystems soll das Ergebnis allgemein zur Verfügung gestellt werden.